

// Kartenvorverkauf // Bibliothek im Henni-Lehmann-Haus in Vitte // August - Mo - Do 12-14 h // und an der Abendkasse

JAZZUNDMEEHR
HIDDENSEE2017
20.-26. August 2017 im Henni-Lehmann-Haus in Vitte



25 JAHRE
NDR

// **Eintrittspreise** // Tageskarte 18 € · ermäßigt 12 € // 3-Tages-Karte 45 € · ermäßigt 35 € // Wochenkarte 90 € · ermäßigt 60 €

// **Veranstaltungsort** // Bibliothek im Henni-Lehmann-Haus · Wiesenweg 2 · 18565 Vitte · Insel Hiddensee

// **Kartenvorverkauf** // Bibliothek im Henni-Lehmann-Haus · Wiesenweg 2 · 18565 Vitte · Insel Hiddensee
// **Öffnungszeiten:** August · Mo – Do · 12–14h // und an der Abendkasse

// **Weitere Informationen** // www.jazzundmehr.org
// www.seebad-hiddensee.de // Petra Liesenfeld,
mobil 0151 20103540 · petra.liesenfeld@web.de

// **Gestaltung** Jakobek.Mediendesign · www.rebekka-jakubek.de

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung des NDR und des Hiddenseer Hafen- und Kurbetriebs!

25 JAHRE NDR
KULTURFÖRDERUNG IN MECKLENBURG-VORPOMMERN



// Sonntag 20. August // 20 h

// ZOLA RUN SOLO



Foto Devile Sermoka

Zola Mennenöh ist eine international schaffende Jazzmusikerin mit Lebensmittelpunkt in Kopenhagen. Nun ist sie mit ihrem New-Age-Folk-Projekt ZOLA zum ersten Mal solo zu hören. Inspiriert von Americana und Post-Jazz-Strömungen eröffnet sie eine mehrdimensionale Welt der Poesie, deren Intensität man sich kaum entziehen kann. // www.zolamennenoe.com

// Zola Mennenöh (voc, git, komp)

// HANAM



Hanams Musik basiert auf unmittelbarem Klang, auf blitzschneller Reaktion und Kommunikation. Egozentrische Spielweise findet keinen Raum. Selbst Solo-Passagen können hier als Kollektivimprovisationen aufgefasst werden – nämlich indem vier MusikerInnen von vier Tacet spielen. Das schafft eine Spannung, die auch den Zuhörer mitreißt.

// Alison Blunt (violin) // Ana Kaluza (as)
// Niko Meinhold (p) // Horst Nonnenmacher (b)

// Montag 21. August // 20 h

// BERIT JUNG SOLO



Foto Devile Sermoka

Ob Gespenster, fliegende Kinder, oder sehnsüchtig im Moment Verharrende – sie alle stolpern durch die Lieder und Geschichten von Berit Jung. Der Kontrabass verdichtet, streichelt oder umlärm die Worte und spinnst sie weiter zu einem Kosmos aus unterschiedlichen Stimmungen, Melodien, Klängen und Geräuschen. www.beritjung.de/projekte/solo/

// Berit Jung: (oc, db, loops)

// SALOMEA



Der SALOMEA Sound setzt sich aus präzise getakteten Songstrukturen und ausschweifenden Improvisationen zusammen. Die Musik ist eine Kombination aus populären und experimentellen Klängen. Sie ist modern. Sie wurde von vier exzellenten Musikern arrangiert und diskutiert. Sie ist maßgeschneidert. Die Songs entstanden aus Texten über und für konkrete Personen und Orte.

// Rebekka Salomea (voc) // Yannis Anft (keys)
// Oliver Lutz (b) // Leif Berger (dr)

// Dienstag 22. August // 20 h

// MARTINA GEBHARDT



Foto David Beecroft

Martina Gebhardt ist improvisierende Jazzsängerin und singt heute zum 3. Mal in ihrem Leben solo. Ihre eigenen Kompositionen in deutscher und englischer Sprache, gemischt mit Klassikern des American Jazz Repertoire, die sie im Laufe ihrer über dreißigjährigen musikalischen Entwicklung kennen- und liebgelernt hat. Eine soirée unique. Don't miss it.

// Martina Gebhardt (voc, p)

// ANNETTE WIZISLA & BAND



Lieder aus einem anderen Land – Annette Wizisla macht aus allem Jazz, was ihr unter die Finger kommt, seien es Kirchenchoräle, klassische Kunstlieder oder Popsongs. Sie spielt und singt mit ihrer eigenen Band Lieder aus der DDR, aus der sie stammt, u. a. von Brecht, Biermann, Gundermann und Krug; auch eigene Vertonungen von bekannten Texten sind dabei.

// Annette Wizisla (p, voc) // Markus Runzheimer (b)
// Agustin Belbussi (g) // Tilman Person (dr)
// Luise Wizisla (voc) // Helene Wizisla (voc)

// Mittwoch 23. August // 20 h

// HALLO JULIA!



HalloJulia! spielt Trash-Pop oder auch Krautkraut. Die Band das beste Geburtstagsgeschenk, das man jemandem machen kann: deutsche Lieder, gespielt mit außergewöhnlicher Instrumentierung und verpackt in absurde kabarettistische Einwüfe – zum Weinen & Lachen – für Herz & Verstand.

// Kati Brien (git, voc, note)

// Lizzy Scharnofske (glockenspiel, voc, waschmaschinenschlauch) // Brigitte Haas (perc, voc, kröte)

// Donnerstag 24. August // 20 h

// KERSTIN BROKATE & PETER KUHZ



Die KLASSIK-INSEL – Das Berliner Duo präsentiert ein abwechslungsreiches Programm mit Musik des 19. und 20. Jh. u. a. des italienischen Komponisten Mario Castelnuovo-Tedesco, der aufgrund seiner Freundschaft mit Andrés Segovia so manche Perle für Besetzungen mit Gitarre komponiert hat.

// Kerstin Brokate (fl) // Peter Kuhz (g)

// Freitag 25. August

// TANGOKURS // 11.00–12.30 h

Tango Argentino für totale Anfänger, weit Fortgeschrittene und alle mittendrin.

// Thomas und Ilona Brandt

// CAMINOS UNEMUNDOS



Zwei viel gereiste und inspirierte argentinische Musiker singen Geschichten von hier und dort, vom Kommen und Gehen. Immer mal wieder öffnen Menschen Wege – beim Laufen, Migrieren, Verreisen, Entdecken. Die Essenz dieser Geschichten wird in Tangos ausgedrückt und in die Herzen aufgenommen, ohne zu unterscheiden zwischen Herkunft, Rasse und Glauben.

// Anahí Settón, Gesang und Javier Tucac Moreno, Klavier

// FREUNDE DES VOLLEN MONDES



Sie spielen nicht nur bei Vollmond, aber dann am gefühlvollsten: mit den melancholischen Melodien des Finnischen Tangos, mit den wunderbaren argentinischen Klassikern von Gardel bis Donato und mit eigenen Tangokompositionen lassen Lars Grünwoldt und die Freunde des vollen Mondes ihre Zuhörer tief in die Atmosphäre der argentinischen Milongas eintauchen.

Tanzschuhe nicht vergessen!

// Lars Grünwoldt (voc) // Uwe Retter (via)
// Walter Baumgartner (band) // Annette Fischer (clar)
// Hanna Silvennoinen (vc) // Johannes Gebhardt (p)

// Samstag 26. August // 20 h

// FLAMINK



Worte, Fetzen, Bilder, Puzzletöne kontrastreich verwoben in einer bestechenden Sprache. Flamink sind energetischexplosive Posaunenklänge, verträumte Schlagzeugmelodien, funkeln Piano- und Rhythmen gepaart mit messerscharfen, deutschsprachigen Texten.

// Cindy Weinhold (voc, p) // Antonia Hausmann (voc, pos)
// Tom Friedrich (dr, glockenspiel)

// JAZZ UND MEEHR CREW



An diesem letzten Abend JAZZ UND MEEHR möchten wir uns als Crew musikalisch von Ihnen verabschieden. Wir danken Ihnen sehr für die schönen Abende, die wir mit Ihnen verbringen durften!! Unter dem Namen „UMRANGIERT – Jazz, Züge und mehr“ planen wir ein Schwester-Festival im Bahnhof Klasdorf (ca. 1 h von Berlin) ins Leben zu rufen. Wir stellen uns ein etwas komfortableres, jazziges, Mini-Woodstock vor :-)

// David Dwier (voc, git) // Kerstin Brokate (fl)
// Peter Kuhz (git) // Petra Liesenfeld (voc)
// Klaus Axenkopf (b) // MEEHRKLING-chor

// RURAL TABLEAU



„Rural Tableau“ ist eine audioakustische Live-Performance, in der eine Videoinstallation auf Feldaufnahmen, eine grafische Komposition und drei Musiker/innen trifft.

Die Stimmkünstlerin Marialuisa Capurso machte in einem Waldstück in Portugal intensive Erfahrungen mit der Natur. Diese wurden im Video und in Feldaufnahmen festgehalten.

// Marialuisa Capurso (voc, effekte, video/komp)

// Edith Steyer (clar, sax) // Antti Virtaranta (b)

// 2GEGEN3



3 Teile eigene Kompositionen und 2 Teile musikalische Inspirationen von überall her. 3 Teile festes Arrangement und 2 Teile freies Spiel. 2³ mal Spaß und Spielfreude. Miteinander, gegeneinander, übereinander, durcheinander... mal mit System, mal einfach drauflos. 3 Teile Jazz, 2 Teile Einflüsse aus aller Welt. „2 gegen 3“ sind fünf eigensinnige Musiker, die Ihren persönlichen Klang im Ohr und auf der Seele haben.

// Jule Roßberg (voc) // Sonja Beeh (pos) // Lennart Jahn (p)

// Fabian Misch (bass) // Leon Saleh (dr)